

## Presseinformation

### **Gerhard Dambach wird neuer Finanzchef und Mitglied der Geschäftsführung der BSH Hausgeräte GmbH**

- **Gerhard Dambach, derzeit Geschäftsleiter von Robert Bosch Italien, wechselt zum 1. September 2019 als Chief Financial Officer (CFO) zur BSH**
- **Der 56-jährige promovierte Diplom Wirtschaftsingenieur folgt auf Johannes Närger, der zum 30. Juni in den Ruhestand getreten ist**

**München, 09.08.2019 (BSH) – Gerhard Dambach (56) wird neuer Finanzchef und Arbeitsdirektor von Europas führendem Hausgerätehersteller BSH Hausgeräte GmbH. In der Geschäftsführung des Konzerns übernimmt er künftig das Finanzressort und verantwortet zudem die Region Nordamerika. Der promovierte Diplom-Wirtschaftsingenieur arbeitet seit 1993 in der Bosch Gruppe und war seither in verschiedenen Aufgaben und Führungspositionen im Bereich Finanzen und Controlling tätig. Zuletzt war er Geschäftsleiter der italienischen Bosch Tochtergesellschaft und für die Regionen Italien und Griechenland verantwortlich. Zudem ist er derzeit Präsident der Deutsch-Italienischen Handelskammer.**

„Gerhard Dambach verfügt über langjährige internationale Erfahrung innerhalb der Bosch Gruppe und große Expertise im Finanz- und Personalwesen. Wir freuen uns deshalb sehr, ihn in die Geschäftsführung der BSH zu berufen“, sagt Prof. Dr. Stefan Asenkerschbaumer, Aufsichtsratsvorsitzender der BSH.

„Gerhard Dambach ist eine erfolgreiche Führungskraft und ein gestandener Kaufmann mit langjähriger, internationaler Erfahrung und hoher Kompetenz in kaufmännischer Unternehmenssteuerung. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit in der Geschäftsführung“, sagt BSH-CEO Uwe Raschke.

Als Mitglied der BSH-Geschäftsführung ist Dambach von 1. September 2019 an zuständig für Finanzen und Controlling und ist zudem Arbeitsdirektor des Konzerns. In seinem Verantwortungsbereich liegt künftig auch die BSH-Region Nordamerika (USA und Kanada). Der 56-jährige Familienvater hat sein Studium des Wirtschaftsingenieurwesens 1988 an der Technischen Hochschule Karlsruhe abgeschlossen. Anschließend promovierte er dort an der Fakultät für Maschinenbau.

„Die Berufung in die Geschäftsführung der BSH bedeutet für mich Herausforderung und Motivation zugleich. Ich freue mich sehr auf die spannende Aufgabe, die Geschicke dieses außergewöhnlichen Unternehmens in einem sich im Umbruch befindlichen Marktumfeld mitzugestalten“, sagt Dambach.

Weitere Presse-Materialien gibt es im Newsroom unter: <https://www.bsh-group.com/de/newsroom>. Informieren Sie sich aktuell über weltweite Themen der BSH auch unter <https://stories.bsh-group.com/de>.

Die BSH Hausgeräte GmbH ist mit einem Umsatz von rund 13,4 Mrd. Euro im Jahr 2018 und knapp 61.000 Mitarbeitern ein weltweit führendes Unternehmen der Hausgerätebranche. Zum Markenportfolio des Konzerns gehören neben 13 bekannten Hausgerätemarken wie Bosch und Siemens auch die Ökosystemmarke Home Connect und drei Servicemarken, darunter Kitchen Stories. Die BSH produziert in rund 40 Fabriken und ist mit etwa 80 Gesellschaften in circa 50 Ländern vertreten. Die BSH ist ein Unternehmen der Bosch Gruppe.

Kontakt für Journalistenfragen:  
BSH Hausgeräte GmbH  
Corporate Communications Region Europe  
Stephanie Fröhling  
Tel.: +49 (0)89 4590-4682  
E-Mail: [stephanie.froehling@bshg.com](mailto:stephanie.froehling@bshg.com)